



Sonntag, 4. Oktober 2020

## Die Abendandacht für DICH!

Heute von:  
Christoph Hämmerle

### Ankommen

Der Tag ist vergangen.

Wir haben viel gesehen und erlebt,

Und manches hält uns noch gefangen.

Lasst uns nun ruhig werden und den Tag in Gottes Gegenwart abschließen.

*(aus der Abendliturgie der Dobelmühle)*

### Impuls: Nicht Perfekt!?

<https://www.youtube.com/watch?v=TT08vLp7tiE>

### Impuls - Fragen / Gedanken

- Wenn wir irgendwo neu anfangen (Schule, Beruf, ...). Wie möchten wir da von den Leuten wahrgenommen werden?

*Als die Perfekte Person? Zumindest einen guten Eindruck möchte man hinterlassen.*

- Doch wie sieht es in unserem Leben aus? Sind wir immer Perfekt oder gibt es auch Phasen in denen wir eine Art Fassade aufrechterhalten, doch in unserem Inneren sieht es ganz anders aus?

*→ Fühlen wir uns zerrissen zwischen Sein und dem was wir sein wollen.*

- Was ist denn Perfekt?

Ist es immer gut auszusehen, Fröhlich zu sein, keine Fehler zu machen, Freundlich zu anderen zu sein, ... um gut vor Anderen da zustehen.

Dadurch fühlen wir uns manchmal allein und Kraftlos. Denn wir sind dann nicht mehr wir selbst, wenn wir versuchen etwas anderes zu sein.

- **Wir sind nicht immer Perfekt!** – Aber müssen wir dies überhaupt sein?  
*Nein und wir müssen es nicht.*  
Bei Jesus ist jeder willkommen! Er hat alle zu sich eingeladen (Zöllner, Kranke, ...) Und wir dürfen auch zu Jesus kommen wie wir sind, mit allen unseren Fehlern und Problemen.
- Bei Jesus dürfen wir einfach nur Wir sein -> Wir dürfen „ECHT“ sein!  
Müssen uns nicht für jemanden ausgeben, der wir nicht sind, denn Gott liebt uns so wie wir sind. Gott liebt uns so sehr, dass er seinen Sohn schickte um uns zu retten (Joh. 3,16).  
Bei Ihm müssen wir einfach nur wir selbst sein!
- Gerade in Zeiten, in denen uns die Differenz wieder bewusst wird, dadurch dass alles zu viel erscheint und uns zu begraben droht. Dann dürfen wir das Licht Jesu in unsere Dunkelheit lassen und unsere Sorgen teilen.
- *Denn er (Jesus Christus) sagt uns zu:*  
*Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.*  
*2. Korinther 12,9*
- Bei Ihm dürfen wir zur Ruhe kommen und wieder neue Kraft tanken, um wieder „ECHT“ zu sein.
- Denn: Seine Kraft wirkt in uns, aber auch durch uns an anderen und schenkt Kraft und Ruhe.  
*Wir sind nicht allein!*
- Wenn man dann später zurückblickt, werden wir sein Wirken in unserem Leben sehen können.  
Auch oder sogar besonders in den Dunklen- nicht Perfekten Phasen!

*Er möchte unser Halt im Sturm unseres Lebens sein.*

### Lied: Liedtitel

<https://www.youtube.com/watch?v=3f4VryYhl3g>

*Noten und Text: FeiertJesus! 4, 89*

## Gebet und Vater Unser

Herr, du hast uns diesen Tag geschenkt; mit allem, was er gebracht hat.

Jede und jeder von uns hat noch vieles im Kopf und auf dem Herzen ...

*(nehmt euch gerne Zeit und bringt vor Gott, was euch beschäftigt und was ihr ihm sagen möchtet)*

Herr, du kennst uns und hörst uns, das tut uns gut.

Alles, was uns sonst noch beschäftigt und wofür wir keine Worte finden, schließen wir in das Gebet ein, das uns mit allen Christen und Christinnen auf der Welt verbindet:

Vater unser im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich  
und die Kraft und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit.  
Amen.

## Segen

Guter Gott,  
sei über uns und segne uns,  
sei unter uns und trage uns,  
sei neben uns und stärke uns,  
sei vor uns und führe uns.  
Sei Du die Freude, die uns belebt,  
die Ruhe, die uns erfüllt,  
das Vertrauen, das uns stärkt,  
die Liebe, die uns begeistert,  
der Mut, der uns beflügelt.

Und der Friede Gottes,  
der höher ist als all unser Denken und Begreifen,  
bewahre uns in dieser Nacht.

Amen.